

Protokoll der Mitgliederversammlung der Deutschen Vakuum Gesellschaft e. V. (DVG) 2016



am 07. März 2016, 16.45–17:30 Uhr, im Saal H25 (Vielberth-Gebäude) der Universität Regensburg

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung, weitere Vorschläge zur Tagesordnung

Der Präsident der DVG Prof. Dr. Kopnarski eröffnet, die Versammlung um 16:45 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder der DVG. Er weist auf die Einladung hin, die gemäß § 7 Abs. 1 der Satzung rechtzeitig mit einer Frist von mindestens 3 Wochen in schriftlicher Form an alle Mitglieder erging. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung ist aufgrund § 7 Abs. 3 der Satzung gegeben.

Die vorläufige Tagesordnung der Einladung wird als endgültige Tagesordnung angenommen. Sie lautet:

1. Begrüßung und Eröffnung, weitere Vorschläge zur Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.03.2015
3. Bericht des Präsidenten mit
 - Rückblick auf das Jahr 2015
 - Ausblick auf das Jahr 2016
4. Kassenbericht & Kassenprüfung 2015 und Entlastung des Vorstandes
5. Haushaltsplanung 2016
6. Termin und Ort der nächsten ordentlichen MV
7. Verschiedenes

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.03.2015

Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. März 2015 in Berlin wird ohne Änderungen angenommen. Dieses Protokoll wurde bereits in der Mitgliederzeitschrift „Vakuum in Forschung und Praxis“ (04/2015) und auf der Homepage der Deutschen Vakuum-Gesellschaft (www.vakuumgesellschaft.de) veröffentlicht.

TOP 3 Bericht des Präsidenten

Im Bericht des Präsidenten wird auf die wichtigsten Aktivitäten der DVG im letzten Geschäftsjahr eingegangen.

TOP 3.1 Gaede- und Rudolf-Jaekel-Preis

Für den Gaedepreis 2016 lagen der DVG insgesamt 6, wieder zum Großteil sehr gute, Bewerbungen vor, die alle die for-

malen Bedingungen der Gaede-Preis-Ausschreibung erfüllten.

Vom Preiskomitee wurde Frau Dr. Julia Stähler vom Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft in Berlin, für Ihre herausragenden Arbeiten zur Ultrakurzzeitdynamik an Oberflächen und Festkörpern einstimmig zur Preisträgerin 2016 erwählt. Vorgeschlagen war Frau Dr. Stähler von Prof. Dr. Martin Wolf, ebenfalls Fritz-Haber-Institut Berlin.

Die Verleihung des Gaede Preises findet während des DPG-Preisträgeressen der DPG-Frühjahrstagung in Regensburg am Dienstagabend statt. Der Preisträgervortrag ist in einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse OF, DS und VA am Mittwoch. Anlässlich des 30 jährigen Bestehens des Gaede-Preises ist der Preisträgervortrag eingebettet in eine besondere Sitzung mit Vorträgen von Dr. Voss zur Geschichte von Gaede und von zwei weiteren Vorträgen der ehemaligen Preisträger Prof. Umbach und Prof. Fassbender.

Der Rudolf-Jaekel-Preis für 2015 wurde vom Preiskomitee an Prof. Dr. Franz Gießibl Uni Regensburg verliehen. Die Übergabe erfolgte im Rahmen der 14. DVG-Jahrestagung, welche gemeinsam mit der SVST9 vom 17.–19. November 2015 in Kolberg stattfand. Der Preisträgervortrag trug den Titel: „New frontiers of atomic force microscopy from vacuum to ambient condition“.

Im Preiskomitee findet in diesem Jahr ein Wechsel statt. Prof. Dr. Martin Aeschlimann (TU Kaiserslautern) übernimmt den Platz des ausscheidenden Prof. Dr. Jürgen Kirschner (Max-Planck-Institut für Mikrostrukturphysik).

TOP 3.2 DVG-Jahrestagungen (Rückblick 2015, Planung 2016)

Die Jahrestagung 2015 fand gemeinsam mit der SVST9 vom 17.–19. November 2015 in Kolberg statt. Es waren ca. 100 Teilnehmer darunter ca. 10 deutsche Vertreter anwesend.

In diesem Jahr wird die Jahrestagung gemeinsam mit der AOFA19 in Soest stattfinden. Dort findet auch die Verleihung des Rudolf-Jaekel-Preises

2016 erfolgen. Organisiert wird die AOFA19 unter der Leitung von Prof. Dr. Schweizer vom Fraunhofer Anwenderzentrum für Anorganische Leuchtstoffe Soest.

Für die Zukunft ist dann in den ungeraden Jahren eine Kombination mit der „V“ in Dresden angestrebt.

TOP 3.3 IUVSTA-Angelegenheiten

Satzungsmäßig steht In diesem Jahr wieder die Neubesetzung der deutschen Vertreter in den verschiedenen IUVSTA Gremien für das Triennium 2016-2019 an. Diese Neubenennungen werden während dem general meeting GM, welches parallel mit dem IVC20 in Busan (Korea) im August stattfindet, erfolgen.

Frau Dr. Bergner wird in Zukunft als Councillor die Nachfolge von Herrn Prof. Richter übernehmen, Herr Prof. Zahn übernimmt die Funktion des Vize Councillors.

Frau Bergner möchte sich und die DVG zukünftig stärker in die IUVSTA einbringen und aktiver werden. In diesem Zusammenhang plant die DVG bei der IUVSTA eine Bewerbung für die Ausrichtung der „European Vacuum Conference“ EVC14 im Jahre 2018 einzureichen. Diese international renommierte Konferenz soll bei einem Bewerbungserfolg dann unter der Leitung von Frau Dr. Bergner (Vaccum GmbH Jena) und Prof. Dr. Zahn (TU Chemnitz) in Weimar stattfinden.

Bemerkung zum Zeitpunkt der Abfassung des Protokolls: Leider wurde der EVC15 2018 inzwischen durch die Gremien der IUVSTA an den Mitbewerber aus der Schweiz vergeben.

Weiter sollen die Aktivitäten um die beiden DVG Preise zukünftig stärker in den IUVSTA Medien präsentiert werden. Auch sollen die Möglichkeiten einer IUVSTA Unterstützung bei den DVG Tätigkeiten (z. B. Ausrichtung von Workshops) stärker propagiert werden.

Im nächste Triennium 2016-2019 werden für die insgesamt 9 verschiedenen IUVSTA Fach-Divisionen von der DVG folgende Personen nominiert.

Applied Surface Science: Prof. Dr.

Michael Kopnarski (Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik IFOS, Kaiserslautern), Bio-Interfaces: Prof. Dr. Hadi Mozaffari-Jovein (Hochschule Furtwangen), Electronic Materials and Processing: Prof. Dr. Detlev Grützmacher (Forschungszentrum Jülich), Nanometer Science: Prof. Dr. Andreas Leson (Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS, Dresden), Plasma Science and Technology: Dr. Sven Ulrich (Karlsruher Institut für Technologie KIT), Surface Engineering: Prof. Dr. Peter Schaaf (TU Ilmenau), Surface Science: Prof. Dr. Martin Wolf (Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin), Thin Films: Prof. Dr. Norbert Esser (ISAS Campus, Dortmund), Vacuum Science and Technology: Dr. Ute Bergner (Vacom GmbH, Jena).

Beim ECM in Prag wird die Bewerbung um den IVC22 im Jahre 2022 eingereicht. Hierzu gibt auch Großbritannien in Kooperation mit weiteren Europäischen Gesellschaften (darunter auch die DVG) eine Bewerbung ab. Mitbewerber sind Japan, Mexiko und Brasilien.

Von Seiten der DVG ist angedacht in Zukunft ein ECM Meeting in Deutschland auszurichten.

Wichtige Termine:

2015

- ▶ **ECM 120** 17–19 April 2015 Graz, Austria
- ▶ **AGM 03** 19 April 2015 Graz, Austria
- ▶ **IUVSTA School on Vacuum Gas Dynamics:** „Theory, Experiments and Applications“ 17–21 May 2015 Thessaloniki, Greece
- ▶ **76th IUVSTA Workshop** „Structure of ultra thin films of oxides on metal surfaces“ 6–10 July 2015, Avila, Spain
- ▶ **ECOSS-31** 31.8. – 4.9. Barcelona (European Conference on Surface Science)

2016

- ▶ **ECM 122** 15–17 April 2016, Braga, Portugal
- ▶ **JVC / EVC** Portoroz, Slovenien (6.–10. Juni)
- ▶ **IVC-20** Korea 2016 (Busan)
- ▶ **ECCOS 32** 28.8. – 2.9. Grenoble, France
- ▶ **14th IUVSTA School** „Nano Optics“, 11–15 April 2016, Braga, Portugal
- ▶ **77th IUVSTA Workshop** „Surface

processes, gas dynamic and vacuum technology of cryogenic vacuum systems“ 17–21 August 2016, Fukuji, Japan

2017 und folgende

- ▶ **IVC-21** Schweden 2019 (Malmö)
- ▶ **IVC-22** 2022

TOP 3.4 Mitgliederzeitschrift VIP

Von Seiten der DVG wurden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Beiträge für die Mitgliederzeitschrift VIP beigeuert. Insbesondere wurde ein Lexikon über Oberflächenanalytik, welches von Michael Kopnarski geschrieben wird, gestartet.

Von Seiten des Verlags gibt es auch einige Neuigkeiten im Umfeld der VIP zu berichten: neue Rubriken, neues Cover, neue Schwerpunktheft und neue Erscheinungstermine.

TOP 3.5 Berichte aus oder zu den Ausschüssen

Für den Ausschuss Vakuumphysik und -technik übernimmt ab dem 1.1.2016 Herr Dipl. Ing. Thomas Giegerich (KIT) das Amt des Ausschussleiters von Herr Dr. Gerhard Voss (Oerlikon Leybold Vacuum GmbH).

Ausschuss Ausbildung:

Von Herrn Müller und Herrn Beeck wurden die Unterlagen für eine kleine Zertifizierung, d. h. das „Gütesiegel“ der DVG für Vorlesungen, Lehrgänge, Kurse etc. das unterhalb des Aufwands für eine volle Zertifizierung liegt, fertig gestellt. Es wird ein einmaliger Kostenbeitrag in Höhe von ca. € 150 (bzw. 100,- € für Mitglieder) erhoben. Das Siegel hat ein Verfallsdatum von 2 Jahren. Für das Gütesiegel soll ein passendes Logo/Siegel entworfen werden.

Inzwischen ist auch die volle Zertifizierung des Kurses „Grundlagen der Lecksuchtechnik“ der Firma Druschke GmbH, mit einem sehr guten Prüfungsergebnis abgeschlossen. Dies ist nun das zweite erteilte DVG Zertifikat.

Im Februar und März dieses Jahres wurde zusammen mit Dr. Day in Kaiserslautern in Rahmen des OPTMAS Kursprogramms ein 3-teiliger Vakuum Grundlagenkurs mit einer sehr guten Beteiligung abgehalten. Diese Veranstaltung soll auch in Zukunft wieder angeboten werden.

TOP 4 Kassenbericht & Kassenprüfung 2015 und Entlastung des Vorstandes

Der Leiter der DVG-Geschäftsstelle, Dr. Wahl, erläutert anhand einer Präsentation den Haushaltsabschluss 2015. Weiter verliest er den Bericht der Kassenprüfer. Die Belege über die Ein- und Auszahlungen auf den DVG-Konten für das Jahr 2015 wurden am 6. März 2016 von Herrn Dr. Wolfgang Bock und Herrn Dr.-Ing. Stefan Emrich (beide IFOS GmbH Kaiserslautern) geprüft. Es konnten keine Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die Kasse der DVG ist ordnungsgemäß geführt. Die Mitgliederversammlung nimmt den Bericht über den Haushaltsabschluss 2015 der DVG zustimmend zur Kenntnis. Vorstand und Geschäftsführung der DVG werden einstimmig entlastet.

TOP 5 Haushaltsplanung 2016

Dr. Wahl erläutert anhand einer weiteren Präsentation die vom Vorstandsrat verabschiedete Haushaltsplanung für das Geschäftsjahr 2016. Die Mitgliederversammlung nimmt den Haushalt 2016 zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6 Termin und Ort der nächsten ordentlichen MV

Zwischen dem 19.–24.3.2017 wird in Dresden traditionsgemäß die nächste DVG-Mitgliederversammlung im Rahmen der DPG-Frühjahrstagung der Sektion Kondensierte Materie (SKM) stattfinden. 2018 ist die Mitgliederversammlung in der Zeit vom 11.–16.3.2018 in Berlin geplant.

TOP 7 Verschiedenes

Vorstellung und Festlegung des Ablaufes der im Frühjahr 2017 anstehenden Wahl zum neuen Vorstandsrat. Der neue Wahlausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Prof. Richter, Dr. Wahl und Frau Kleinen.

Kaiserslautern 07.10.2016

Dr. Michael Wahl
(DVG Geschäftsstelle)
Prof. Dr. Michael Kopnarski
(Präsident DVG)